

NanoFocus AG im Trend der steigenden Nachfrage nach Mikro- und Nanotools



Oberhausen, 2.5.2006

Der Oberhausener Nanotechnologie-Ausrüster NanoFocus AG verbucht ein positives Messefeedback auf der Hannover Messe. Die wachsende Ausstellerzahl im Bereich der Mikro- und Nanofertigung bestätigt das Unternehmen in der Produktstrategie. Mit wegweisenden Innovationen ist die NanoFocus AG bestens für den großen Messeauftritt auf dem kommenden internationalen Branchenhighlight im Bereich Qualitätssicherung – der „Control“ (09.05.2006 – 12.05.2006) in Sinsheim – gerüstet.

Steigende Nachfrage nach Mikro- und Nanotools

Der Trend zur Miniaturisierung und der Einsatz ultrapräziser Bearbeitungstechniken bis in den Nanobereich sind ungebrochen. Dabei wächst der Bedarf nach leistungsfähigen Lösungen für die Qualitäts- und Prozesssicherung. Auf der seit Jahren stetig wachsenden Sonderausstellung für Mikro- und Nanotechnologien präsentierte NanoFocus seine innovativen Systemlösungen einem internationalen Anwenderkreis aus Industrie und Forschung.

Rasant wachsender Markt

„Allein die im Vergleich zum letzten Jahr nahezu verdoppelte Ausstellerzahl auf der vom Fachverband für Mikrotechnik, IVAM, organisierten Mikrotechnologie-Messe bestätigt den allgemeinen Wachstumstrend der Branche“, so Jürgen Valentin, Vorstand für Forschung & Entwicklung der NanoFocus AG. „Dabei ist die Resonanz auf unsere Lösungen hervorragend - speziell bei Anwendern aus der Produktionsüberwachung“.

Branchenhighlight für Qualitätssicherung und Prozessoptimierung

Auch klassische Produktionszweige wie der Maschinenbau setzen zunehmend präzisere Bearbeitungsprozesse ein und dringen in den Nanobereich vor. Einer der stärksten Wachstumsmotoren ist dabei die Automobilindustrie. Aus diesem Grund wird NanoFocus auf der führenden Fachmesse für Qualitätssicherung - der Control in Sinsheim (09.05.2006 - 12.05.2006) - seine neuesten Lösungen für die Automobilindustrie präsentieren. Hierzu gehören ein neu entwickeltes Spezialsystem für die Messung von Zylinderlaufbahnen und das auf der Sonderschau des Forschungsverbunds Fraunhofer Allianz Vision ausgestellte mobile Messgerät der NanoFocus AG.

Ansprechpartner: NanoFocus AG

Heike Schmidt

Tel: 0208 - 62 000-53 | Mobil: 0163 – 764 58 46

schmidt@nanofocus.de